

Bericht aus Berlin – Nr. 35 vom 13. November 2026

Sehr geehrte Damen und Herren,

jetzt steht es also fest: ***Ilse Aigner soll erste Bundespräsidentin werden***. Nachdem bereits seit einiger Zeit darüber spekuliert wurde, hat nun auch Bundeskanzler Friedrich Merz – und mit ihm die gesamte CDU – grünes Licht für eine Kandidatur der aus der Nähe von München stammenden bayrischen Landtagspräsidentin und früheren Bundes-Landwirtschaftsministerin, Ilse Aigner, gegeben. Ich freue mich, dass sich eine derart ***renommierte und angesehene Persönlichkeit*** bereiterklärt hat, für das höchste Amt in unserem Land zu kandidieren. Dass bereits von anderen Parteien wie der SPD und Bündnis 90/Die Grünen Unterstützung signalisiert wurde, unterstreicht den hohen Stellenwert, den Frau Aigner genießt. Am Dienstag dieser Woche war Ilse Aigner ***zu Gast bei den Sitzungen verschiedener Bundestagsfraktionen.*** Besonders stimmungsvoll war dabei sicherlich ihr „Heimspiel" bei der Unionsfraktion. Hierbei hatte auch ich die Gelegenheit, unsere Kandidatin für den Posten des Staatsoberhauptes etwas näher kennenzulernen. Ich wünsche Ilse Aigner alles Gute – meine Stimme im Januar ist ihr auf jeden Fall sicher!



Nach diesem ersten Höhepunkt ging es mit einer insgesamt ***sehr arbeitsintensiven und gut gefüllten Sitzungswoche*** weiter. Dabei fiel der Blick allerdings bereits auf die, in der nächsten Sitzungswoche Ende November anstehenden, finalen Beratungen für den Bundeshaushalt des kommenden Jahres. Hierüber berieten wir unter anderem im Rahmen einer ***Sondersitzung der CDU/CSU-Fraktion*** am Mittwochabend, aber auch bei einer ***Sondersitzung des Verteidigungsausschusses*** am gestrigen Donnerstag. Zentral ist, dass wir uns bei vielen wichtigen Vorhaben einigen konnten und ein Haushaltsgesetz auf den Weg brachten.



Am vergangenen Mittwochabend konstituierte sich die ***Reservistenarbeitsgemeinschaft Bundestag.*** Bei dieser Gelegenheit wurde nicht nur die Geschäftsordnung verabschiedet, sondern auch ein neuer Vorstand gewählt – *siehe Bild auf der linken Seite*. Ich freue mich sehr darüber, dass ich zum ***Schriftführer*** im Vorstand dieser neuen Arbeitsgemeinschaft gewählt wurde und nun aktiv einen Beitrag zur Vertretung der Interessen der Reservistinnen und Reservisten in der Bundeswehr hier im Deutschen Bundestag leisten kann. Vielen Dank für das Vertrauen!

Ich wünsche Ihnen ein schönes Wochenende – Ihr

Volker Mayer-Lay MdB Platz der Republik 1 11011 Berlin Telefon: 030 227 74123 E-Mail: volker.mayer-lay@bundestag.de

Wir am See

Kampagne gegen sexuelle Gewalt im Netz



Es sind erschreckende Zahlen: ***mehr als jeder vierte Jugendliche wird im Netz von Erwachsenen angesprochen, die sexuelle Absichten haben***. Dies belastet die Betroffenen enorm – sie dürfen mit diesen Erfahrungen nicht alleine bleiben. Hierfür tragen wir Erwachsene die Verantwortung und müssen für unsere Kinder und Jugendlichen da sein. Wir müssen mit ihnen sprechen, zuhören und aktiv werden, wenn sie Unterstützung benötigen. Um ein ***klares Zeichen gegen diese Form der Gewalt*** zu setzen, beteiligte ich mich sehr gerne an der ***Foto-Aktion „Schieb Deine Verantwortung nicht weg!“***, die am Dienstag dieser Woche im Deutschen Bundestag stattfand – *siehe Bild auf der rechten Seite*. Hintergrund der Aktion ist der „Europäische Tag zum Schutz von Kindern vor sexueller Ausbeutung und sexueller Gewalt“, der am 18. November begangen wird.

Landwirtschaft ist Heimat



Beim ***Erntedankfest des Vereins für landwirtschaftliche Fachbildung*** im Bodenseekreis, das am vergangenen Sonntag in Heiligenberg stattfand, stand das im Mittelpunkt, was unsere Region ausmacht: ***eine starke Landwirtschaft, regionale Produkte und Menschen, die mit Leidenschaft und harter Arbeit für unsere Ernährung sorgen***. Hierfür auch an dieser Stelle herzlichen Dank! Dabei freute ich mich sehr darüber, dass Frau Katja Waldvogel ihre Urkunde als frischgebackene Landwirtin entgegennehmen durfte. Herzlichen Glückwunsch! ***Junge Menschen, die sich für einen landwirtschaftlichen Beruf entscheiden, verdienen unsere besondere Anerkennung***. Denn Landwirtschaft bedeutet nicht nur Tradition, sondern auch Innovation, Verantwortung und Zukunft. Um die Landwirtschaft in unserer Region auch weiterhin zu sichern, ***benötigen unsere Landwirte Unterstützung*** – sei es durch Wertschätzung oder vor allem durch gute Rahmenbedingungen. Hierfür setze ich mich auch hier in Berlin aktiv ein. Aktuell stehe ich im Austausch mit Bundeslandwirtschaftsminister Alois Rainer. Vielen Dank für die Einladung und Begleitung bei diesem schönen Anlass.

Obstregion Bodensee e.V. gewinnt Deutschen Nachhaltigkeitspreis



Als direkt gewählter Bundestagsabgeordneter unserer schönen Heimatregion, aber insbesondere auch als ***Sprecher der CDU/CSU-Fraktion im Nachhaltigkeitsbeirat des Deutschen Bundestages*** freue ich mich sehr darüber, dass mit der Obstregion Bodensee e.V. mit ihrer ***Initiative „FAIRDI – natürlich vom Bodensee“ ein Sieger des 19. Deutschen Nachhaltigkeitspreises für das Jahr 2027*** aus meinem Wahlkreis stammt. FAIRDI überzeugte dabei in der Kategorie „Produkte“ – und hier insbesondere im Bereich „Natur“. Dabei zeigt das Projekt mit ***innovativen Anbaukonzepten, widerstandsfähigen Apfelsorten und gezielten Maßnahmen für mehr Artenvielfalt***, wie sich der regionale Obstbau bei uns am See nachhaltiger gestalten lässt. Besonders überzeugt hat die Jury hierbei das ***Zusammenspiel von Wissenschaft, landwirtschaftlicher Praxis und Vermarktung.*** Ich gratuliere der Obstregion Bodensee e.V. sehr herzlich zu dieser Auszeichnung. FAIRDI zeigt, dass es trotz des großen Drucks, unter dem unsere Landwirtschaft zweifellos steht, gelingen kann, auch ***mit neuen Ideen erfolgreich zu sein.***

Volker Mayer-Lay MdB Platz der Republik 1 11011 Berlin Telefon: 030 227 74123 E-Mail: volker.mayer-lay@bundestag.de

Themen der Woche

Beschaffung der Bundeswehr im Mittelpunkt der Sitzung der AG Verteidigung



Am Dienstag dieser Woche ging es um das, für die Bundeswehr zentrale, Thema der Beschaffung. Aus diesem Grund war Frau Annette Lehnigk-Emden, die ***Präsidentin des Bundesamtes für Ausrüstung, Informationstechnik und Nutzung der Bundeswehr (BAAINBw)***, zu Gast in Sitzung der Arbeitsgruppe Verteidigung der CDU/CSU-Bundestagsfraktion. Das BAAINBw hat eine ***Schlüsselrolle bei der Modernisierung und Ausstattung unserer Streitkräfte*** inne. Vor dem Hintergrund von Zeitenwende und Sondervermögen, aber gerade auch angesichts der sicherheitspolitischen Herausforderungen kommt es darauf an, dass aus politischen Entscheidungen und finanziellen Mitteln möglichst schnell einsatzfähige Ausrüstung wird. Denn ***entscheidend ist nicht nur, was wir beschließen, sondern auch, wie schnell es bei unseren Soldatinnen und Soldaten ankommt.*** Hier ist nicht immer alles leicht verständlich, daher vielen Dank an Frau Lehnigk-Emden für den Austausch!

Umfangreiche Neuregelungen – Führerscheinerwerb soll einfacher und günstiger werden

Im Führerscheinwesen kommt es durch die ***Änderung des Fahrlehrergesetzes und anderer straßenverkehrsrechtlicher Gesetze*** zu umfangreichen Neuregelungen. Durch diese setzen wir eine Vereinbarung des Koalitionsvertrags um und machen den ***Führerscheinerwerb moderner, unbürokratischer und bezahlbarer, ohne dabei aber Abstriche bei der Verkehrssicherheit*** in Kauf zu nehmen. So können die Bundesländer hier zukünftig im Rahmen einer ***Experimentierklausel Modelle zur begleiteten Ausbildung*** erproben wie sie beispielsweise in Österreich, Frankreich oder Belgien bereits üblich sind. Zudem ***bauen wir zahlreiche bürokratische Vorgaben ab*** und ***reduzieren Dokumentationspflichten und unnötige Detailvorgaben*** – wie beispielsweise die detaillierte Vorgabe, wie ein Fahrschulraum eingerichtet sein muss. Auch der Beruf des Fahrerlaubnisprüfers wird modernisiert und zukünftig auch für qualifizierte Bewerber außerhalb klassischer Ingenieursberufe geöffnet. Somit sollen langfristig zusätzliche Prüfungskapazitäten aufgebaut werden und ***Engpässe bei Fahrerlaubnisprüfungen vermieden werden.*** Der so genannte ***Feuerwehrführerschein bleibt erhalten,*** der hier das ***Führen von Fahrzeugen bis zu einem Gewicht von 4,75 Tonnen*** erlaubt. Fahrschulen müssen ihre Preise zukünftig digital veröffentlichen. Änderungen bei der Digitalisierung der Fahrausbildung, eine Modernisierung der Theorie sowie weitere Maßnahmen, die zur Kostensenkung führen, werden noch beschlossen.



Bild: *dpa | Volkmar Heinz*

Zitat der Woche

„Ich will mich für die Demokratie einsetzen. Das ist für mich wirklich eine Mission. Sie steht unter Druck von innen und von außen. Deshalb ist meine Art und Weise, auch Politik zu gestalten, in der Tat das Brückenbauen, die Gräben zu überwinden.“

Die Kandidatin der Union für das Amt der Bundespräsidentin, Ilse Aigner, auf der Fraktionsebene an diesem Dienstag.

Terminauswahl

Sa.,	**14.11.2026**	**Einweihung des Neubaus des THW in Pfullendorf.**
Mo.,	**16.11.2026**	**Ortsjahreshauptversammlung der CDU FN-Ailingen.**
Di.,	**17.11.2026**	**Sitzung des Kreistags des Bodenseekreises in Friedrichshafen.**
Sa.,	**21.11.2026**	**Jubiläum 80 Jahre CDU Kressbronn.**

Volker Mayer-Lay MdB Platz der Republik 1 11011 Berlin Telefon: 030 227 74123 E-Mail: volker.mayer-lay@bundestag.de